

Nassau: MEN zurück in der Gewinnzone

NASSAU. Metallwerk Elisenhütte GmbH (MEN) hat nach Verlusten in den Vorjahren wieder die Gewinnzone erreicht und 250 Arbeitsplätze in der Region gesichert.

Einer der größten Arbeitgeber der Region, die MEN aus Nassau steckte über mehrere Jahre in wirtschaftlichen Schwierigkeiten. Allein in 2009 betrug der Verlust 1,4 Millionen Euro und das Unternehmen stand vor der Zahlungsunfähigkeit. Anfang 2010 wurde ein Sanierungstarifvertrag abgeschlossen, in dem die Beschäftigten bei unverändertem Gehalt einer Verlängerung der Wochenarbeitszeit zustimmten. Im Gegenzug garantierte das Unternehmen den Erhalt des Standorts und der Arbeitsplätze bis Ende 2013 und sagte gleichzeitig die Bereitstellung von jährlich 2 neuen Ausbildungsplätzen zu.

Der jetzt vorliegende Jahresabschluss für das vergangene Jahr bestätigt den Erfolg der Maßnahmen.

Am Anfang war die Sanierung eine ‚bittere Pille‘ aber die Mitarbeiter haben durch enormen Einsatz den Erfolg erst möglich gemacht‘: sagt Geschäftsführer Martin Dettmer.

Bei der MEN wurden um-

fangreiche Restrukturierungen geplant und umgesetzt, unter anderem wurde das IT-System SAP in der Rekordzeit von 6 Monaten im gesamten Unternehmen eingeführt. Durch die Einführung dieser zukunftsweisenden Technologie in allen Unternehmensbereichen verbessert MEN den Service von der Auftragsannahme bis zum Kunden – eine entscheidende Maßnahme im Hinblick auf die Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit.

Diese positiven Entwicklungen haben zur Folge, dass die MEN in 2010 wieder die Gewinnzone erreicht hat. Dies führte dazu, dass über 40 Leiharbeitnehmern reguläre Arbeitsverträge der MEN angeboten wurden – das Unternehmen beschäftigt nunmehr 250 Personen. Jetzt werden wieder in größerem Ausmaß Maschinen und Anlagen geordert. Neben diesen Ausgaben beschäftigt die MEN momentan eine Vielzahl von Handwerkern aus der Umgebung um notwendige Baumaßnahmen durchzuführen.

Die Auftragslage des Unternehmens ist gut und weitere Maßnahmen zur Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit der MEN sind auf den Weg gebracht.